

# Sicherheitsdatenblatt



Erstellt 30-11-2020  
Überarbeitet am (Datum) 12-07-2022  
SDS version 1.2

---

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

---

### 1.1. Produktidentifikator

Handelsname: Foam Clay Standard, Glitter, Metallic  
Produkt-nr.: -

### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

#### **Empfohlene Verwendung:**

Künstler- und Hobbybedarf.  
Selbsthärtendes Modelliermaterial

#### **Anwendungen, von denen abgeraten wird:**

Darf nur wie oben beschrieben angewendet werden, andere Anwendungen dürfen nur nach Absprache mit dem Lieferanten erfolgen.

### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

#### **Hersteller/ Lieferant:**

Creotime.com  
Rasmus Færchs Vej 23  
7500 Holstebro  
Denmark  
Tlf.: +45 96 13 30 10

#### **Kontaktperson und e-mail:**

info@creotime.com

#### **Das Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt und validiert von:**

Mediator A/S, Centervej 2, DK-6000 Kolding. Berater: DH

### 1.4. Notrufnummer

Creotime.com:  
Tel: +45 96 13 30 10, Montag bis Freitag 9-15 uhr - antwortete auf Deutsch

---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

---

### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Produkt ist gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP) nicht kennzeichnungspflichtig.

### 2.2. Kennzeichnungselemente

-

#### **Signalwort:**

-

### 2.3. Sonstige Gefahren

Das Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die vermutlich endokrin wirksam sind.

#### **Andere Kennzeichnungen:**

-

#### **Anderes**

Das Produkt entspricht den Anforderungen des dänischen Gemeinsamen Rats für Kreativ- und Bastelmaterialien (Fællesrådet for Formnings- og Hobbymaterialer) an Kreativ- und Bastelmaterialien Version 11 vom 1. November 2018.

# Sicherheitsdatenblatt



## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.1/3.2. Stoffe/Gemische

Stoff	Index-nr. / REACH-Reg. nr.	CAS-nr.	EG-nr.	CLP-klassifizierung	Gew/Gew %	Hinweis
Methyl 4-hydroxybenzoate	- / -	99-76-3	202-785-7	Aquatic Chronic 2;H411	0,1 -0,5	-
Ethyl 4-hydroxybenzoate	- / -	120-47-8	204-399-4	-	0,1 - 0,5	-

Vollständiger Text der H-Sätze - siehe Abschnitt 16

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### **Einatmen:**

Nicht zutreffend.

#### **Verschlucken:**

Mund gründlich ausspülen und 1-2 Gläser Wasser in kleinen Schlucken trinken.  
Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

#### **Hautberührung:**

Haut mit Wasser und Seife abwaschen.  
Bei anhaltendem Unwohlsein einen Arzt aufsuchen.

#### **Augenberührung:**

Mit Wasser spülen (bevorzugt mit Augenspülflasche), bis Reizung nachlässt. Bei anhaltenden Symptomen ärztlichen Rat suchen.

#### **Sonstige Informationen:**

Dieses Sicherheitsdatenblatt oder das Etikett beim Arzt vorzeigen.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann leichte Reizungen von Haut und Augen verursachen.

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Keine besondere umgehende Behandlung erforderlich.  
Zeigen Sie bei Bedarf dieses Sicherheitsdatenblatt dem Arzt oder der Notaufnahme.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

Umgebungsbrand:  
Löschen mit Pulver, Schaum, Kohlendioxid oder Wasserdampf.  
Nicht mit Wasserstrahl löschen, da sich das Feuer dadurch weiter ausbreiten könnte.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt ist nicht direkt entflammbar. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen und Rauch – suchen Sie die frische Luft auf.  
Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden verursachen.

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Feuerwehrpersonal muss geeignete Schutzausrüstung tragen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Keine besonderen Anforderungen.

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Es dürfen keine größeren Mengen von verschütteter Substanz und Rückständen in die Kanalisation gelangen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mechanisch aufnehmen.

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

In Abschnitt 8 finden Sie den Typ der Schutzausrüstung.  
Information zur Entsorgung: siehe Abschnitt 13.

# Sicherheitsdatenblatt



## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Keine besonderen Anforderungen.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Es bestehen keine besonderen Lageranforderungen. Das Produkt muss jedoch sicher gelagert werden und darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

In fest verschlossener Originalverpackung lagern.

TRGS 510 Lagerklasse: 13

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Siehe Anwendung Abschnitt 1.

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

Konzentrationsgrenzwerte am Arbeitsplatz (TRGS 900):

-

#### DNEL/PNEC-Wert:

##### DNEL Methyl 4-hydroxybenzoate

	Arbeitnehmer	Verbraucher
Inhalation - Chronische Systemisch	176,3 mg/m <sup>3</sup>	43,45 mg/m <sup>3</sup>
Dermal - Chronische Systemisch	29,41 mg/kg bw/day	14,7 mg/kg bw/day
Oral - Chronische Systemisch	-	12,5 mg/kg bw/day
Oral - Akute Systemisch	-	12,5 mg/kg bw/day

##### DNEL Ethyl 4-hydroxybenzoate

	Arbeitnehmer	Verbraucher
Inhalation - Chronische Systemisch	173 mg/m <sup>3</sup>	43,47 mg/m <sup>3</sup>
Dermal - Chronische Systemisch	32,85 mg/kg bw/day	16,42 mg/kg bw/day
Oral - Chronische Systemisch	-	12,5 mg/kg bw/day
Oral - Akute Systemisch	-	12,5 mg/kg bw/day

##### PNEC Methyl 4-hydroxybenzoate

Süßwasser	2,4 µg/L
Intermittent releases (Süßwasser)	0,112 mg/L
Meerwasser	0,24 µg/L
Boden	11,5 µg/kg soil dw

##### PNEC Ethyl 4-hydroxybenzoate

Süßwasser	0,01 mg/L
Intermittent releases (Süßwasser)	0,1 mg/L
Meerwasser	0,001 mg/L
Boden	0,033 mg/kg soil dw

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Es gibt nicht ein Expositionsszenario für dieses Produkt.

#### **Geeignete technische Steuerungseinrichtungen:**

Keine besonderen Anforderungen.

Nach Gebrauch Hände waschen.

#### **Atemschutz:**

Nicht erforderlich.

#### **Handschutz:**

Nicht erforderlich.

#### **Augen-/Gesichtsschutz:**

Nicht erforderlich.

#### **Hautschutz:**

Nicht erforderlich.

#### **Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Einhaltung lokaler Emissionsvorschriften sicherstellen.

# Sicherheitsdatenblatt



## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregatzustand:	Paste
Farbe:	Verschiedene
Geruch:	Mild
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt (°C):	-
Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich (°C):	-
Entzündbarkeit:	-
Untere und obere Explosionsgrenze (vol-%):	-
Flammpunkt (°C):	-
Zündtemperatur (°C):	-
Zersetzungstemperatur (°C):	-
pH-Wert:	-
Kinematische Viskosität (mm <sup>2</sup> /s):	-
Löslichkeit:	-
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert):	-
Dampfdruck:	-
Dichte und/oder relative Dichte:	-
Relative Dampfdichte:	-
Partikeleigenschaften:	-

### 9.2. Sonstige Angaben

Nein.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Keine Daten.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Produkt ist stabil, sofern es gemäß den Anweisungen des Herstellers verwendet wird.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Nicht bekannt.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Nicht bekannt.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Nicht bekannt.

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine, wenn es unter den empfohlenen Lagerbedingungen gelagert wird.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

#### Akute Toxizität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

Substanzen	Expositionswege	Spezies	Test	Dosis
Methyl 4-hydroxybenzoate	Oral	Ratte	LD50	2100 mg/kg bw
Ethyl 4-hydroxybenzoate	Oral	Ratte	LD50	> 3100 mg/kg bw

#### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Kann leichte Reizungen verursachen.

#### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Kann mechanische Reizung verursachen.

#### Sensibilisierung der Atemwege/Haut:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

#### Keimzell-Mutagenität:

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

# Sicherheitsdatenblatt



## **Karzinogenität:**

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

## **Reproduktionstoxizität:**

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

## **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:**

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

## **Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:**

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

## **Aspirationsgefahr:**

Auf Grundlage der vorhandenen Daten ist die Klassifizierung nicht erfüllt.

## **11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

Das Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die vermutlich endokrin wirksam sind.

---

## **ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

---

### **12.1. Toxizität**

<b>Substanzen</b>	<b>Prüfdauer</b>	<b>Spezies</b>	<b>Test</b>	<b>Dosis</b>
Methyl 4-hydroxybenzoate	96 Stunden	Fische	LC50	59,5 mg/L
Methyl 4-hydroxybenzoate	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	11,2 mg/L
Methyl 4-hydroxybenzoate	72 Stunden	Algen	EC50	91 mg/L
Ethyl 4-hydroxybenzoate	96 Stunden	Fische	LC50	15 mg/L
Ethyl 4-hydroxybenzoate	48 Stunden	Wasserflöhe	EC50	> 10 - < 20 mg/L
Ethyl 4-hydroxybenzoate	72 Stunden	Algen	EC50	37 mg/L

### **12.2. Persistenz und Abbaubarkeit**

<b>Substanzen</b>	<b>Biologischer Abbau</b>	<b>Test</b>	<b>Dosis</b>
Methyl 4-hydroxybenzoate	Ja	OECD Guideline 301 B	28 Tage 89%
Ethyl 4-hydroxybenzoate	Ja	-	28 - 88,4 %

### **12.3. Bioakkumulationspotenzial**

<b>Substanzen</b>	<b>Bioakkumulations Potential</b>	<b>LogPow</b>
Methyl 4-hydroxybenzoate	Nein	1,98

### **12.4. Mobilität im Boden**

Testdaten sind nicht erhältlich.

### **12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Produkt entspricht nicht den Kriterien für PBT oder vPvB.

### **12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Das Produkt enthält eine oder mehrere Substanzen, die vermutlich endokrin wirksam sind.

### **12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Nein.

# Sicherheitsdatenblatt



---

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

---

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Das Produkt gilt nach der Abfallverordnung nicht als gefährlicher Abfall. Es empfiehlt sich, verschüttete Mengen und Abfall über die örtliche Empfangsstation mit den unten stehenden Spezifikationen zu entsorgen.

EWC-Code	Beschreibung
16 05 09	gebrauchte Chemikalien mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 06, 16 05 07 oder 16 05 08 fallen
20 01 99	sonstige Fraktionen a. n. g.

**Andere Kennzeichnungen:**

-

**Ungereinigte Verpackungen:**

Leere Verpackungen und Reste können mit dem Hausmüll entsorgt werden.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

---

Das Produkt unterliegt nicht den Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter im Land- und Seeverkehr gemäß ADR, IMDG und IATA.

**14.1 -14.4.**

**ADR**

-

**IMDG/IATA**

-

**14.5. Umweltgefahren**

-

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

-

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

Nicht zutreffend.

---

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

---

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

**Verwendete Quellen:**

VO (EG) 1272/2008 Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen (CLP- oder GHS-VO).  
GefStoffV – Gefahrstoffverordnung Verordnung zum Schutz vor Gefahrstoffen 2010.  
Wasserhaushaltsgesetz - WHG; TRGS 200; TRGS 220; TRG 300; TRGS 615.  
Grenzwerte in der Luft am Arbeitsplatz "Luftgrenzwerte" TRGS 900, Ausgabe Januar 2006 (Fassung 12.5.2020).  
TRGS 200 Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen, Zubereitungen und Erzeugnissen.

**Andere Kennzeichnungen:**

WGK: 1

**Nutzungs-beschränkungen:**

-

**Bedarf für spezielle Bildungs:**

-

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine.

# Sicherheitsdatenblatt



---

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

---

Gemäß Verordnung 1907/2006/EG (REACH)

### Anderes Informationen:

#### Verwendete Quellen:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006/EG (REACH).  
Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP).  
EU Verordnung nr. 276/2010  
Richtlinie 2000/532/EG  
ECHA - Die Europäische Chemikalienagentur

#### H-Sätze (Abschnitt 2+3):

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

#### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008:

-

#### Im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme:

REACH: Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer. Stoffe Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

CLP: Verordnung zur Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung; Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.

CAS-Nummer.: Chemical-Abstracts-Service-Nummer.

EG-Nummer.: EINECS- und ELINCS-Nummer (siehe auch EINECS und ELINCS).

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung.

PNEC: Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration(en).

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität.

LD50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Dosis (mediane letale Dosis).

LC50: Für 50 % einer Prüfpopulation tödliche Konzentration.

EC50: Die effektive Konzentration eines Stoffs, die 50% der maximal möglichen Reaktion bewirkt.

PBT: Persistenter, bioakkumulierbarer und toxischer Stoff.

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulierbar.

NOEC: Die Konzentration ohne beobachtbare Wirkung ist die höchste geprüfte Konzentration, bei der in einer Studie bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe keine statistisch signifikante Wirkung beobachtet wurde.

NOAEL: Die Dosis ohne beobachtbare schädliche Wirkung ist die höchste geprüfte Dosis, bei der die Häufigkeit oder Schwere einer schädlichen Wirkung bei der exponierten Gruppe gegenüber einer geeigneten Kontrollgruppe statistisch nicht signifikant erhöht ist; bei dieser Dosis können zwar Wirkungen auftreten, sie werden aber nicht als schädlich oder als Vorläufer von schädlichen Wirkungen eingestuft.

#### Anderes:

Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt gelten nur für das Produkt in Abschnitt 1 und gelten nicht unbedingt bei Einsatz zusammen mit anderen Produkten.

#### Änderungen wurden in den folgenden Abschnitten erzielt:

Allgemeines Update.

#### Dieses Datenblatt ersetzt die Fassung vom:

1.1